



GOTTHARD RIEGER

Hardrock-Cafe

No Bros waren die Vorkämpfer der Szene. In ihrem Fahrwasser / schießen jetzt die österreichischen Hardrock-Gruppen wie Pilze / aus dem Boden. Im Mai erschien in / Tirol sogar eine Sammel-LP mit den besten Newcomergruppen.

U 8: Salzburger Hardrock mit Gefühl



„Sag nicht, wir seien eine Heavy-Metal-Band. Heavy-Metal ist totaler Lärm von A bis Z. Unsere Nummern sind anspruchsvoll und durcharrangiert!“, geben sich die Salzburger U-8 selbstsicher. Ihre

Vorbilder sind Black Sabbath und Led Zeppelin. Ihre Fans in Salzburg gehen schon in die Hunderte! Außer einem tollen Licht gibt es bei den zahlreichen „U-8“-Auftritten so gut wie keine Show. „Was

zählt, ist die Musik. Das Feeling der Band soll sich aufs Publikum übertragen!“ Mit Beginn der Mai-Tournee wechselten alle U-8-Mitglieder ins Profilage.

NETWORK: Die wilden

Aus Niederösterreich kommen Network. Vergangenes Jahr gewannen die vier Spaßmacher das Popodrom – und wurden damit zur besten Band Ostösterreichs gewählt. Egal ob auf der Bühne oder im zum Probelokal umfunktionierten Schlafzimmer des Schlagzeugers – sie haben's immer unheimlich lustig. Ihre Jobs haben sie alle aufgegeben, um ihre Karriere voll starten zu können. Gitarrist Woody, der im Mittelpunkt der Show steht: „Wir wollen raus aus Österreich! Die Demobänder für die erste Single haben wir schon!“

Nieder-österreich

NUDLAUG: Mit Horror-Schlange!



Die irrste Show aller ziehen Nudlaug ab. Bei jeder Zugabe kommt Sänger Randy Forcher mit der Tiger-Python „Karl“ auf die Bühne. Die sieben bis acht Kilo schwere Würgeschlange wickelt sich um den Mikrofonständer, während Randy „Heavy Metal Guys“ röhrt. Musikalisch wollen Nudlaug trotz Härte auch Melodie bringen: „Aggressiv wollen wir sein – aber nicht brutal!“ Nudlaug sind lauter alte Hasen in der Szene: Drummer Harry Stampfer spielt nebenbei noch bei der Bobby Haumer Band und Andy Ubell bei Hansi Lang. Von ihrer Single „Outland“ ist die erste Auflage bereits total vergriffen!

Die Austro-Rocker

BADGE: Aus dem Westen

Die Senioren der österreichischen Hardrockszene sind Badge aus Vorarlberg. Mit seinen 35 Jahren spielt Boß Martin Hämmerle immer noch das aggressivste Schlagzeug von allen. Sein 20minütiges Solo ist regelmäßig Höhepunkt der Badge-Shows. Die Kraft und Konzentration dafür holt er sich durch Yoga. Bei einem der letzten

Badge-Auftritte in Bregenz lieferte er sich mit Superstar-Kollegen Ginger Baker ein Duell, daß die Fetzen flogen. Martin hat früher schon mit Musikern von King Crimson gespielt. Dadurch konnten die vier, die noch Berufen wie Handelsangestellter und Musiklehrer nachgehen, auch ihre erste Single „Jogging/I can't stand it“ in London aufnehmen!

STONEHENGE: Profis!

Die Sunnyboys der österreichischen Hardrock-Szene sind Stonehenge. Die fünf Wiener hatten als erste Austro-Gruppe in England Erfolg! Dort waren sie nicht weniger als sechsmal auf Tournee. Ihren Hit „Leave it up to me“ haben sie in London aufgenommen, mit dem Produzenten von Thin Lizzy! Stonehenge selbst sehen sich nicht als Hardrock. Aber: „Unser Publikum geht ähnlich mit wie die Fans bei einem Motörhead-Konzert – denn live haben wir die Wahnsinns-show!“

BLIND PETITION: Rocker!

Jeder der Vier ist in einer Rockerbande! Die „Highway Devils“ – eine der wildesten Rockergruppen Wiens – sind fix als Roadies engagiert. Demolierte Einrichtungen sind bei ihren Konzerten fast schon selbstverständlich! Das sind Blind Petition. „Wir spielen überhaupt nur Heavy Metal. Das ist un-

sere Lebensanschauung: bumm zua und high!“ Vorerst regnet es für „Blind Petition“ noch Auftrittsverbote – aber immer mehr Fans stehen in Wien auf diese wüste Partie, die bereits eine Single mit ihrer Hymne „Blind Petition“ veröffentlicht hat. Wo man sie kriegt? Natürlich in Rockerclubs!

